

## Ökumenische Zentrale

### Kontaktdaten

gemeinnützige GmbH für Altenhilfe  
Schützenstr. 10  
58239 Schwerte

**Ansprechpartner/in:** Frau Lehmann

**Telefon:** 02304 939390

**Email:** info [at] oekumenische-zentrale.de

**Terminvereinbarung notwendig:** Ja

### Öffnungszeiten:

Montag: 9:00-16:00

Dienstag: 9:00-16:00

Mittwoch: 9:00-16:00

Donnerstag: 9:00-16:00

Freitag: 9:00-15:30

Eine offene Sprechstunde findet montags bis freitags in der Zeit von 9 bis 10 Uhr sowie nach vorheriger Terminvereinbarung statt.

### Haltestelle ÖPNV:

**Haltestelle:** Katholisches Krankenhaus

**Entfernung:** 30 Meter

**Parkplätze vorhanden:** Ja

### Angebot

#### Fremdsprachenangebot

#### Beratung auf:

Englisch

Fremdsprachendolmetscher für folgende Sprachen nach vorheriger Absprache: russisch, polnisch, türkisch, italienisch, rumänisch, serbisch und kroatisch.

- **Hausbesuche möglich:** Ja
- **Fremdsprachendolmetscher vorhanden:** Ja

- Die Beratung ist kostenlos.

## **Barrierefreiheit der Einrichtung**

**Behindertenparkplätze vorhanden:** Nein

**Einrichtung ist mit Rollstuhl zu erreichen:** Ja

**Einrichtung ist mit Rollstuhl nutzbar:** Ja

**Unterstützung für Blinde/Gehörlose vorhanden:** Ja

**Behindertengerechtes WC vorhanden:** Ja

**Beratung in Gebärdensprache:** Nein

## **Beratung**

### **Beratung**

**Die Beratungsstelle Ökumenische Zentrale unterstützt in allen Fragen rund um das Thema Pflege und Versorgung im Alter. Diese umfassen u.a.:**

- Leistungen der Pflegeversicherung
- Organisation der Pflege: ambulante und stationäre Versorgung
- Finanzierung der Pflege
- Entlastungsmöglichkeiten für pflegende Angehörige
  
- Die Beratungsstelle bietet Beratung zum Thema Alzheimer und Demenz. Sie erhalten Informationen zum Krankheitsbild und den Umgang mit Demenzkranken. Außerdem bietet sie Unterstützungs- und Entlastungsangebote für Betroffene und deren Angehörige.
  
- Die Beratungsstelle unterstützt bei Fragen rund um das Leben im Alter und bietet psychosoziale Hilfe an.
  
- Die **Wohnberatungsstelle** berät in allen Fragen rund um das Wohnen im Alter, bei Menschen mit Behinderung, Pflegebedürftigkeit und Demenz, auch präventiv. Die Beratung findet im eigenen Wohnumfeld/der eigenen Wohnung statt.

**Die Beratungsstelle berät darüber hinaus zu**

- Vereinbarkeit von Pflege und Beruf.
- Soziale Absicherung der Pflegeperson.
- Reha für pflegende Angehörige.
- Gewalt in der Pflege.
- Patientenverfügung und/oder Vorsorgevollmacht.
- Gerontopsychiatrische Erkrankungen (Demenz)
  - MD Begutachtung.
  
- und bietet Informationen zu Widersprüchen.

Hier finden Sie zusätzlich die [Kontaktdaten der Pflegekassen für die Pflegeberatung](#).